



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 372

30. November 2019 • Nr. 16



Betreuungshaus
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

Leonardo da Vinci-Schule: Open School Day war voller Erfolg

Auch in diesem Jahr lud die Leonardo da Vinci-Schule Morsbach alle Schülerinnen und Schüler der umliegenden Grundschulen zusammen mit ihren Eltern zu Tag der offenen Tür, dem „Open School Day“ ein. Am 09.11.2019 war es soweit: sobald sich die Schultüren öffneten, strömten Kinder und Eltern zu den verschiedenen Informationsangeboten. So konnte man die verschiedenen Unterrichtsfächer, die BigBand-Klassen und das Schulleben der weiterführenden Schule in Morsbach kennenlernen. Unterstützt wurde der Tag von den engagierten Eltern der Schulpflegschaft und des Fördervereins der Schule.



Beim Open School Day der Leonardo da Vinci-Schule wurde besonders der Werkunterricht mit großem Interesse besucht. Foto: J. Seinsche

Wie bereits im letzten Jahr war die Gesamtschule Waldbröl und das Hollenberg-Gymnasium Waldbröl mit einem Info-Stand zu ihren Oberstufen vertreten. Denn es wechselten bereits im dritten Jahr Schulabgänger der Leonardo da Vinci-Schule in die Oberstufen dieser Schulen. Um diesen Übergang zu erleichtern, werden die drei Schulen ihre Zusammenarbeit ausbauen und intensivieren.

Allen Schulkindern wird somit der Übergang von der Leonardo da Vinci-Schule in die gymnasiale Oberstufe bei entsprechender Qualifikation garantiert. Dass die Leonardo da Vinci-Schule auf die Oberstufe vorbereitet, hat sie in den vergangenen Jahren bereits gezeigt.

Heimatverein Morsbach würdigt das Ehrenamt Brigitte Kötting ist „Müeschbejer Mädchen“ 2019

Mit dem „Müeschbejer Oowend“ präsentierte der Heimatverein Morsbach am 2. November in der Kulturstätte eine abwechslungsreiche Show, die so richtig den Geschmack der Morsbacher traf. Vorsitzender Werner Schuh freute sich bei der Begrüßung über „ein volles Haus“ und erinnerte daran, dass der Verein seit 2000 alle zwei Jahre diesen Heimatabend organisiert und dabei verdiente Mitbürger mit dem „Müeschbejer Mädchen“ oder dem „Müeschbejer Jong“ auszeichnet in Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Verdienste um die Ortsgemeinschaft.

Vor der Verleihung startete jedoch ein fast fünfstündiges Programm, durch das Moderator Werner Puhl wortgewandt und kurzweilig führte. Werner Schuh präsentierte zunächst einen umfangreichen Rückblick auf die Aktivitäten des Heimatvereins in den letzten zwei Jahren gespickt mit vielen Fotos.

Der Musikverein Lichtenberg zog sodann mit Pauken und Trompeten in den Saal und startete zu einer stimmungsvollen Rundrei-

se durch ihr musikalisches Jahr, beginnend mit St. Martin, über einen Weihnachtschoral bis hin zum zünftigen Erntedankfest. Werner Puhl versuchte sich dabei als Solotrompeter und Weihnachtsbaumständer.

In bunten Kostümen und mit flotten Tänzen legten die Mini Wolpis und die großen Wolpertinger tolle Tanzshows aufs Parkett, bevor vier Kandidaten bei „Dalli-Klick“ Fotos von Morsbacher Dörfern aus der Vogelperspektive erraten mussten. Gar nicht mal so einfach!

Es folgten Sketches des Damen-Elferrats Wendershagen und der Theatergruppe des Heimatvereins. Die fünf Witwen des Elferrates „trauerten“ um ihre verstorbenen Männer und die Theatergruppe präsentierte gekonnt „Menschen bei Molzbärjer“.

Fehlen durfte bei diesem Heimatabend auch nicht die Karnevalsgesellschaft Morsbach, die mit ihrem gesamten Schmölgje auf die Bühne zog, angeführt von den noch amtierenden Tollitäten Prinz Michael I. und Prinzessin Verena I. aus dem Hause Lutz. Der künftige Prinz Stefan Hombach war ebenfalls mit von der Partie. Die beiden Garden zeigten wieder Tänze der Spitzenklasse.



Das „Müeschbejer Mädchen“ des Jahres 2019, Brigitte Kötting. Werner Schuh vom Heimatverein überreichte ihr eine Puppe, eine Urkunde und einen Blumenstrauß. Beide Fotos: C. Buchen



Seit einigen Jahren hat sich die Eintracht-Jugend mit ihrer Playback-Showband „Bel-Kantholz“ einen Namen in Morsbach gemacht. Mit gecoverten Songs und eigenen Müeschbejer Texten brachten sie den Saal zum Toben. Auch widmeten sie Werner Puhl ein zutreffendes Lied, und aus „Cordula Grün“ wurde dabei „Müeschbech deheem!“.

Weiterer Höhepunkt war die Enthüllung eines Gemäldes mit dem Titel „Müeschbejer Oowendmol“. Das Werk der Künstlerin Nadja Schwendemann ist einem der berühmtesten Wandgemälde der Welt nachempfunden, dem „Abendmahl“ von Leonardo da Vinci, nur, dass auf dem Morsbacher Abendmahl die bisherigen „Müeschbejer Mädchen“ und „Müeschbejer Jungen“ zu sehen sind.

Die Spannung stieg, als Werner Schuh schließlich die Laudatio zur diesjährigen 10. Ehrung verlas. „Bei einem Mann würden wir sagen, dass er ein ‚Hans Dampf in allen Gassen‘ ist. Aber es ist kein Hans, sondern eine Frau: Brigitte Kötting.“ Das neue „Müeschbejer Mädchen“ ist leidenschaftliche Sängerin in sechs Chören, gehört dem Vorstand des Gemeindenkulturverbandes an und hilft fleißig beim Austeilen des Schülerfrühstücks.

Viele Jahre hat Brigitte Kötting im Pfarrkarneval mitgewirkt und ist in die Bütt gegangen. Tätig war sie auch in kirchlichen Gremien. Seit mehr als 30 Jahren fährt sie als Betreuerin und Köchin bei Kinderfreizeiten der katholischen Kirchengemeinde mit. Und ein „Millionenpublikum“, so Schuh, kenne sie als Schauspielerin der Morsbacher Theatergruppe.

Zum Titelbild:

Buntes Herbstlaub in Halle bei Morsbach. Foto: C. Buchen

Neben einer Urkunde erhielt Preisträgerin Kötting eine von der Künstlerin Christiane Vogel gestaltete Puppe, die versehen ist mit charakteristischen Merkmalen der Geehrten.



Gruppenbild der Müeschbejer Mädchen und Jungen. Foto: H.-J. Schuh

Alle Müeschbejer Jungen und Mädchen in chronologischer Reihenfolge

2000 Franz Solbach, 2002 Marlies Roth, 2004 Christoph Buchen, 2006 Monika Schneider, 2008 Herbert Stausberg, 2010 Ulrich Schnell, 2012 Werner Puhl, 2014 Klaus Jung, 2017 FKK, 2019 Brigitte Kötting.

Fotos siehe auch unter www.heimatverein-morsbach.de.

Anzeigen im *Flurschütz*

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Die 1125-Party

Am Freitag, dem **12.06.2020**, findet um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) in der Kultstätte Morsbach, Hahnerstraße 31 - 33, 51597 Morsbach, die 1125-Party der Gemeinde Morsbach statt. Als Liveact konnte das aufstrebende Pop-Trio KUULT aus Essen gewonnen werden. Diese Jungs haben bereits als Headliner für Vincent Weiss und Max Giesinger gespielt, ihre Livekonzerte stehen für einen vielfältigen popmusikalischen Spannungsbogen. Nach dem Motto „Nach der Party, ist vor der Party“ geht es direkt im Anschluss mit dem DJ, Profi-Sängerin, Profi-Saxophonist, Profi-Percussionist von 1st Class Entertainment weiter, die mit ihren Live-Hits aus den 90ern bis heute für ausgelassene Partystimmung sorgen. Die Tickets für die 1125-Party sind ab sofort im Vorverkauf für 15,00€ (Abendkasse 17,50€) beim Buchladen Lesebuch, Toto Lotto Hess, im Rathaus und im Ticket-Shop unter <https://www.morsbach.de/ticket-shop/> erhältlich.

Weitere Informationen über die 1125 Party erhalten Sie auf <https://www.morsbach.de/festwochenende/>.



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

Seniorendorf Reinery

- Wohngemeinschaft in Appenhagen
- Betreutes Wohnen
- Verwaltung

Pflegedienst

- Rund um die Uhr Betreuung in unserer Wohngemeinschaft in Appenhagen & Waldbröl
- Intensivpflege
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Tagespflege

- mitten im Herzen von Morsbach
- Verbringen Sie kurzweilige Tage in netter Gesellschaft

Betreutes Wohnen

- Appenhagen
- Waldbröl
- Morsbach

*Dafür stehen wir mit unserem Namen
Ihre Familie Reinery*

Weihnachtskisten-Aktion der Tafel Oberberg Süd



Die Tafel Oberberg Süd, die seit 16 Jahren im Südkreis Lebensmittelspenden einsammelt und an Menschen mit wenig Geld verteilt, startet zum 13. Mal die Aktion „Weihnachtskiste“. Tafelnutzer erhalten Lebensmittel, die nicht mehr in den Verkauf kommen.

Somit leisten auch sie ihren Anteil an der Verhinderung von Lebensmittelverschwendung. Zur Tafel kommen immer mehr Bürger, die von Altersarmut betroffen sind. Sie leben alleine oder mit ihrem Partner. Alleinerziehende sind ebenfalls in schwierigen finanziellen Verhältnissen und nutzen das Tafelangebot.

Viele Nutzer arbeiten, können jedoch vom erzielten Lohn nicht leben und sind weiterhin auf staatliche Zuschüsse angewiesen. Die Aktion „Weihnachtskiste“ soll diesen Menschen einmal im Jahr die Freude bereiten, ein persönliches Geschenk mit haltbaren Lebensmitteln für die Festtage zu bekommen. Auch dem Schenker gibt es ein gutes Gefühl etwas zu geben, an Menschen aus der Nachbarschaft. Was kann in die Weihnachtskiste? Haltbare Lebensmittel, die über die Festtage verzehrt werden können. Vielleicht noch etwas Weihnachtliches. Ein Gruß sollte nicht fehlen.

Abgabetermin ist am Dienstag, **10. Dezember 2019** zwischen 10.00 und 18.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Flurstraße 12 in Morsbach. Ausgabetermin ist der **11. Dezember 2019**

Weitere Infos unter www.tafeloberbergsüd.de,
Telefon: 02291/9070765, Email: waldbroeler.tafel@t-online.de

Leidenschaftliches Hobby: Krippenbauer Kurt Schneider

Die Morsbacher haben vielfältige Hobbys. Einer, der leidenschaftlich gerne Krippen baut, ist der 76jährige Kurt Schneider. Das ganze Jahr über ist bei ihm Weihnachtszeit, jedenfalls immer dann, wenn er in seiner Schreinerwerkstatt kunstvolle Krippenställe baut. Der gelernte Bauzeichner hat seine Liebe zu Weihnachtskrippen von seinem Onkel Willi Kleusberg übernommen. Dieser hat ebenfalls gerne Krippen gebaut.



Kurt Schneider hat schon viele Krippen gebaut. Jede ist ein Unikat.
Foto: C. Buchen

Seitdem er im Ruhestand ist, nimmt Schneider sich noch mehr Zeit für dieses Hobby. Jetzt in der Adventszeit hat er wieder eine große Krippenlandschaft aufgebaut mit zahlreichen Details. Neben einem geräumigen Stall, in dem sich die Krippe mit dem Jesuskind, Maria und Josef sowie Ochs und Esel befinden, kann man eine hölzerne Kapelle, ein Backes, ein Blockhaus, einen Ziehbrunnen, mehrere Brücken und einen Schafstall entdecken. Alles mit Wegen miteinander verbunden und beleuchtet. Eine ganze Weihnachtslandschaft.

Zwischen 120 und 130 Stunden benötigte Kurt Schneider alleine für den Bau des Krippenstalles aus Eiche mit allen Details. Der Rohstoff Holz hat ihn schon immer begeistert, besonders damals in der Schreinerei seines Onkels Willi. Später kamen das Schnitzen und Drechseln sowie die Intarsienarbeiten hinzu. „Das sind die Kleusberg-Gene“, meint er mit einem Augenzwinkern. Seit Jahren ist er mit seinen Krippen auf dem Weihnachtsmarkt in Odenspiel vertreten, alle in Handarbeit gefertigt und Unikate. Lediglich die Figuren kauft Schneider aus Österreich hinzu.

Schiefer- und Kupferwappen zum Gemeindejubiläum

„Aus Heimatverbundenheit habe ich mich mit dem Morsbacher Wappen beschäftigt“. Mit diesen Worten überreichte der 30jährige Morsbacher Dachdeckermeister Timo Rosenlöcher Bürgermeister Jörg Bukowski kürzlich seine neuste Handwerkskunst, ein 1,15 mal 1,50 Meter großes Gemeindegewappen. Das etwa 90 Kilogramm schwere Bildnis ist aus 60 verschiedenen farbigen Naturschieferplatten und einem Stück Kupferblech gedengelt Bergischen Löwen gefertigt worden.



Der Dachdeckermeister Timo Rosenlöcher überreichte kürzlich Bürgermeister Jörg Bukowski ein aus Schiefer und Kupfer gefertigtes Gemeindegewappen. Es ziert jetzt die Fassade des Morsbacher Rathauses. Foto: C. Buchen

„Ich habe rund 40 Stunden an dem historischen Wappen gearbeitet, frei nach dem Handwertermotto: Liebe Deine Heimat und sie liebt dich“, erzählte Rosenlöcher dem ersten Bürger der Gemeinde. Bukowski hatte auch spontan seine Zustimmung gegeben, das Wappen an der bisher eher kahlen Fassade des Rathauses anzubringen. Mit Hilfe eines Krans hat Timo Rosenlöcher das Gemeindegewappen gut sichtbar an der Außenwand befestigt. „Hoch über dem Eingang des Rathauses soll das Heimatwappen jetzt auf die Historie von Morsbach und auf das Jubiläumsjahr 2020 der 1125. Wiederkehr der urkundlichen Erstnennung von Morsbach hinweisen“, freut sich der Bürgermeister über das Geschenk und die beispielhafte Heimatverbundenheit des jungen Handwerkers.

„Startschuss“ für das Sanierungsprogramm der Gemeindestraßen

Die Gemeinde Morsbach hat Anfang November ein umfangreiches Straßensanierungsprogramm von über 360.000 € gestartet, mit

dem ausgewählte Maßnahmen in mehreren Ortschaften im Gemeindegebiet durchgeführt werden. Es handelt sich dabei nicht um vollständige Erneuerungen der Straßen und somit sind keine Straßenbaubeiträge fällig. Die Arbeiten beziehen sich in erster Linie auf Reparaturen der Straßen mit feinen Rissen, um größere Schäden zu vermeiden und die Erhaltung zu gewähren. Dazu wird lediglich die oberflächige Deckschicht repariert. Straßen mit Schlaglöchern werden weiterhin vom Baubetriebshof ausgebessert.



Von den Maßnahmen sind zunächst der Hauptort Morsbach, Alzen, Appenhagen, Ortseifen/Birken, Halle, Heide, Hellerseifen, Holpe, Hülstert, Lichtenberg, Niederasbach, Ellingen, Oberasbach, Oberwarnsbach, Wallerhausen, Eugenienthal, Rolshagen, Seifen, Solseifen, Steimelhagen, Siedenberg, Überasbach, Überholz, Volperhausen und Ölmühle betroffen.

Die Bauarbeiten werden in den nächsten 1,5 Jahren, beginnend in Steimelhagen, in den genannten Ortschaften durchgeführt. Insgesamt werden ungefähr 6.000 m² Straßenfläche saniert.

Da der Sanierungsbedarf im Gemeindegebiet noch darüber hinausgeht, werden sich weitere Maßnahmen daran anschließen. Fotos: L. Becker

Prinz Stefan II. regiert die „Republik“ Morsbach

Eingebettet in ein buntes Rahmenprogramm wurde „Seine Tollität“ Prinz Stefan II. aus dem Hause Hombach am 16. November 2019 in der Kulturstätte Morsbach durch die Karnevalsgesellschaft Morsbach proklamiert. Zu Beginn des Abends galt es aber zunächst Abschied von dem bisherigen Prinzenpaar Michael I. und Verena I. aus dem Hause Lutz zu nehmen, moderiert vom Sitzungspräsidenten Dominik Mauelshagen. Die scheidenden Tollitäten bedankten sich bei ihrem Narrenvolk für die tatkräftige Unterstützung.



Der neue Prinz der „Republik“ Morsbach Stefan II. aus dem Hause Hombach (M.) übernahm bei der Proklamation am 16. November 2019 die Regentschaft über die bevorstehende Karnevalssession (auf dem Foto mit seinem neuen Maskottchen, dem „Mors-Bär“). Foto: C. Buchen

Co-Moderatorin Monica Stausberg war es dann vorbehalten, den neuen Prinzen vorzustellen, der bereits als junger Bursche in der Garde getanzt hatte. So war die Inthronisierung des neuen Regenten nur noch fröhliche Formsache. KG-Vorsitzender Frank Uselli überreichte Prinz Stefan die Insignien, Kappe, Amtskette und Zepter. Der 45-jährige Familienvater trat damit als 68. Tollität die Regentschaft für die Karnevalssession 2019/2020 an.

Das Motto des neuen Prinzen lautet bis Aschermittwoch: „In meiner Freizeit liege ich gerne am Strand und bereiste schon so man-

Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele

AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

ches Land, aber am schönsten ist es doch daheim und Euer Prinz in Mueschbech zu sein!“

Zu den ersten Gratulanten, die den neuen Karnevalsorden erhielten, zählte Bürgermeister Jörg Bukowski, der dem Prinzen als Maskottchen für dessen Amtszeit den „MorsBÄR“, einen Teddybär mit T-Shirt und Logo der 1125-Jahr-Feier von Morsbach, überreichte. Bukowski sagte dem neuen Regenten die Unterstützung der Gemeinde zu. Auch Werner Puhl, Vorsitzender des Gemeindekulturverbandes Morsbach, gratulierte wortgewandt, ebenso, wie eine Abordnung der Altprinzen.

Die Kindergarde, das Tanzpaar Kiana Hochhard und Luca Schröder sowie die Garde Blau-Weiß und die Funkengarde zeigten die in den letzten Wochen einstudierten Tänze. Alle boten wieder eine Spitzenleistung.

Bei der rund sechsstündigen Veranstaltung präsentierten sich außerdem 13 befreundete Karnevalsgesellschaften aus dem Oberbergischen und dem benachbarten Westerwald mit ihren Tollitäten und Tanzgarden auf der Bühne. Mit einem dreifach kräftigen „Mueschbech deheem!“ endete der gut besuchte Abend. Christoph Buchen

Weiterentwicklung des Baulückenkatasters der Gemeinde Morsbach

Erweiterung der Online-Informationen zu verfügbaren Baugrundstücken



Im August 2019 wurde das Baulückenkataster der Gemeinde Morsbach veröffentlicht, damit interessierte Bürgerinnen und Bürger, Architekten, potenzielle Bauherren und Investoren Informationen über das zur Verfügung stehende Baulandpotenzial der Gemeinde Morsbach finden können. Durch die nun erfolgte Weiterentwicklung können die Grundstücke nun direkt als Zusatzinformation zu Google Maps aufgerufen werden, sodass ein →

erster Eindruck von dem Grundstück und seiner Lage vermittelt wird. Die Baulücken sind auf der Karte als „rote Stecknadeln“ dargestellt. Zu jeder Baulücke können durch Anklicken der „Stecknadel“ weitere Angaben wie Flur, Flurstück, Grundstücksgröße und Planungsrecht abgerufen werden. Das Baulückenkataster kann darüber hinaus auch zu den Öffnungszeiten des Rathauses beim Fachbereich III - Bauen, Umwelt, Planen -, Zimmer EG 13, eingesehen werden.

Die Kaufverhandlungen finden ausschließlich zwischen dem Kaufinteressenten und dem Verkäufer statt. Für die Leistungen der Gemeinde Morsbach werden keine Gebühren erhoben. Das Baulückenkataster ist unter folgendem Link über die Homepage der Gemeinde Morsbach abrufbar:

<https://www.morsbach.de/bauluecken-2/>

Jubiläumsartikel der Gemeinde Morsbach

Die Gemeinde Morsbach feiert im Jahr 2020 ihr 1125-jähriges Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung unter dem Motto „Die ‚Republik‘ im Aufbruch – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“. Aus diesem Grund veranstaltet die Gemeinde ein Festwochenende vom **12.06.2020 – 14.06.2020** für Jung und Alt. Dieses besondere Jubiläum findet sich auch in den Jubiläumsartikeln wieder, die extra für dieses Event ins Leben gerufen wurden.



Auf dem Foto sind die Mitglieder der Lenkungsgruppe für das Jubiläumsjahr 2020 zu sehen: v.l.n.r. Tobias Schneider, Thomas Stangier, Christoph Buchen, Jan Weber, Kerstin Wittershagen, Bürgermeister Jörg Bukowski, Altbürgermeister Horst Jütte, Uwe Klein u. Klaus Neuhoff. Foto: L. Bitzer

Der **MorsBÄR** wird als Maskottchen der Gemeinde bei vielen Veranstaltungen unter dem Motto „Morsbach bärenstark!“ dabei sein. Er möchte als Teil der Gemeinde nicht nur das Rathaus erkunden, sondern die gesamte Welt. Aus diesem Grund findet ein Fotowettbewerb „Der MorsBÄR is op Jüick, fang ihn ein mit einem Klick!“ statt, bei dem tolle Preise zu gewinnen sind. Ihr kreatives Foto können Sie mit einem Titel und einer kurzen Beschreibung, wo dieses entstanden ist, per E-Mail als jpg.-Datei unter dem Stichwort „Fotowettbewerb“ an republik1125@gemeinde-morsbach.de senden. **Einsendeschluss ist der 31.05.2020.** Die Teilnahmebedingungen und den Teilnehmerbogen sowie weitere Informationen finden Sie unter <http://www.morsbach.de/1125-jahre-morsbach-2/>.

Der „**1125 Jubiläumslikör Quitte**“ ist ein echtes Unikat. Er wurde extra für das Jubiläum der Gemeinde Morsbach aus dem belebenden Geschmack von reifen Quitten hergestellt. Ein wahrer Genusstropfen für alle Likörliebhaber und die, die es noch werden wollen. Auf dem selbst designten Etikett ist die wunderschöne, historische Basilika zu erkennen.

Der Heimatverein Morsbach hat passend zur 1125-Jahr-Feier einen **neuen Bildband** mit dem Titel „Morsbach aus der Vogelperspektive“ herausgegeben. In dem von dem Morsbacher Hei-

matkundler Christoph Buchen verfassten Buch dokumentiert der Autor die Veränderungen des Gemeindegebietes anhand von Luftaufnahmen aus den Jahren 1930 bis 2019. Dazu passt genau das neue Heimatbuch, das den Wandel und die Entwicklung der Gemeinde in den letzten 90 Jahren zum ersten Mal zeigt und für spätere Generationen festhält. Auf 230 Seiten werden 277 Luftaufnahmen von 65 Ortschaften abgebildet. Die ältesten Aufnahmen stammen aus den 1930er Jahren. 1944 und 1945 haben die Alliierten Luftaufnahmen angefertigt, um strategische Ziele auszukundschaften oder um zu ergründen, ob ihre Bombenabwürfe erfolgreich waren. Für die Gemeindeplanung erwarb das Archiv der Gemeinde Morsbach vor und nach dem Zweiten Krieg etliche dieser Luftaufnahmen, die jetzt dem Heimatverein zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt wurden. Viele der abgebildeten Fotos stammen auch von Privatpersonen. Aktuelle Drohnenaufnahmen aus den Jahren 2018 und 2019 runden das Werk ab.

Der **Historische Kalender „Alt Morsbach“** ist ein besonderer Bildkalender für das Jubiläumsjahr 2020 mit 12 historischen Ansichten von Morsbach aus den verschiedensten Jahren wie zum Beispiel im Monat März „Blick von Hellerseifen über Heide und die Au nach Morsbach um 1940“. Alle Bilder stammen aus dem Bildarchiv von Christoph Buchen.

Die **Jubiläumsschokolade „1125 Jahre Morsbach“** ist eine Bio und Vegane Fair Trade Produktion von GEPA (The Fair Trade Company unterstützt Eine-Weltläden und Initiativen im Fairen Handel) aus feinsten Bio-Zartbitterschokolade, die im Eine-Welt-Laden in der Kirchstraße zu erwerben ist.

Auf der **Jubiläums-Postkarte** von Morsbach sehen Sie einige Wahrzeichen der Gemeinde wie die Basilika, den Aussichtsturm, den Ortskern und den Teufelsbrunnen sowie das Jubiläumlogo in der Mitte. Die ganze Welt soll von dem Jubiläumsjahr der Gemeinde Morsbach erfahren, daher schicken wir Morsbach auf eine kleine Reise.

Weitere Informationen, wo Sie die genannten Jubiläumsartikel erhalten, finden Sie auf www.morsbach.de.

Adventliches Kaffeetrinken für Alleinstehende

Auch in diesem Jahr laden Bürgermeister Jörg Bukowski und das WEITBLICK-Team alle alleinstehenden Senioren*innen wieder zu einem gemütlichen Adventskaffeetrinken am Donnerstag, den **19.12.2019** von 15.00-17.00 Uhr in die Kulturstätte hiermit herzlich ein. Es wird ein kleines, aber feines Überraschungsprogramm geboten, was hier noch nicht verraten wird und bei leckerem Kuchen und Gebäck soll ein schöner Nachmittag mit netten Gesprächen die Weihnachtszeit einläuten. Für die Menschen, die nicht mobil sind, kann ein Fahrdienst eingerichtet werden. Hierzu ist es aber unbedingt erforderlich, dass Sie sich bis spätestens **16.12.2019** bei Frau Görres im Rathaus unter 02294/699351 angemeldet haben.

Römische Weihnacht 2019 mit den Weihnachtsbläsern des Wendershagener Musikzuges

Die besinnlichste Zeit des Jahres nähert sich langsam dem Höhepunkt - der Heilige Abend rückt näher. Auch in Rom laufen die Vorbereitungen auf die „Römische Weihnacht“ auf Hochtouren. Der seit Beginn der Vorweihnachtszeit an der Heinrich-Kapelle geschmückte Tannenbaum leuchtet wieder allabendlich in voller Pracht und stimmt auf die bevorstehenden Feiertage ein. Da die Weihnachtsbläser des Wendershagener Musikzuges den diesjährigen musikalischen Rahmen am Heiligen Abend bilden werden, bekommt die Veranstaltung wieder die einzigartige festliche Stimmung, die sie in ihren Gründertagen hatte. Daher sind die Organisatoren der „Römische Weihnacht“ guter Dinge, dass auch in diesem Jahr die Besucherzahl wieder hoch sein wird. Neben den bekannten Weihnachtsliedern, werden jährlich wechselnde weihnachtliche Geschichten vorgetragen, die die Besinnlichkeit dieser Zeit unterstreichen sollen und manchmal vielleicht auch zum Schmunzeln einladen können. Ab 22.00 Uhr ist das Tor der



„Glühweinscheune“ geöffnet. Bei Winzerglühwein und alkoholfreiem Weihnachtspunsch können sich die Besucher auf die bevorstehende Veranstaltung um 22.30 Uhr einstimmen. Nach dem offiziellen Teil klingt der Abend an der Feuertonne mit leckeren Getränken langsam aus. Foto: privat
Kontakt Daten: Sauren 02294-9913645, Giesen 02294-9080401

Hallo Leute, habt ihr schon gehört?

Was denn?



Am Samstag, den **7.12.2019** ab 15.00 Uhr ist wieder Nikolausmarkt in Holpe!

Ach, diese Tradition wird fortgesetzt?

Ja, wieder haben es sich die Holper Vereine zum Ziel gesetzt, den kleinen aber feinen Nikolausmarkt in Szene zu setzen.

Soso, und was wird da so alles geboten?

Neben allerlei Weihnachtlichem an verschiedenen Ständen bietet Ursula Groten aus Holpe ihre wunderschönen Bilder und Karten an und Jochen Pauls aus Breitgen seine handgeschnitzten Holzfiguren.

Oh prima, da finde ich sicher das eine oder andere Geschenk...

Da bin ich ganz sicher; es gibt diesmal auch einen Stand der Gemeinde Morsbach - Morsbach feiert ja nächstes Jahr sein 1125-jähriges Bestehen - da gibts schon quasi für die „Frühbucker“ Jubiläumsartikel mit Lokalkolorit!

Das ist ja interessant, was gibts denn gegen Hunger und Durst?
Die Holper Vereine sorgen für Speis und Trank, der Elternrat der Holper Kita für Kaffee und Kuchen.

Gut, aber was ist, wenn's in Strömen regnet oder polarmäßig kalt ist?
Die Cafeteria wird auf jeden Fall in den Räumen der Schule sein, auch diverse Verkaufs- und Infostände. Auf dem Schulhof ist natürlich auch was los - Feuertönnchen gegen Kälte und Unterstellmöglichkeiten bei Schnee oder Regen inklusive.

Meine Kinder langweilen sich doch da sicherlich, oder?

Ganz im Gegenteil, denn neben Trödel, Dosenwerfen und Basteln und dem Auftritt der GoGoGirls ist ein weiteres Highlight das Musical „Wenn Engel singen“ mit dem Musikkreis Holpe und den Kindern der Grundschule. Und dann kommt ja auch noch der Nikolaus...

DIE OPEL SUV-FAMILIE

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

AUTOHAUS ZIELENBACH
MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950
www.autohaus-zielenbach.de

Beraten - Planen - Ausführen vom Meisterbetrieb

- Tief- und Straßenbau
- Garten- und Landschaftsbau
- Beton- und Natursteinpflaster
- Kellerabdichtungen / Drainagen
- Kanalsanierungen / -anschlüsse
- Dichtheitsprüfungen
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kamerauntersuchungen

Klaus Holländer

51588 Nümbrecht, Scheffenkamp 19
Telefon: (0 22 93) 26 17 Mobil: 0160-7 25 29 92

Herbstferien 2019 im Jugendzentrum Highlight

Das Jugendzentrum Highlight bot in den Herbstferien 2019 ein buntes Programm. So wurde in der ersten Ferienwoche ein offener Treff angeboten. Die zweite Woche bestand aus verschiedenen Ausflügen. Zuerst ging es nach Freudenberg in den MysteriOOM, wo in zwei "escape games" Rätselraten angesagt war. Ein weiterer Ausflug wurde mit dem Zug nach Köln zum Lasertag unternommen. Der Morsbacher Jugendrat kümmerte sich hier um die Logistik, das Highlight-Team begleitete mit Rat und Tat. Den Abschluss bildete ein Ausflug ins Irrland, einem großen Abenteuerspielplatz mit Bauernhof in Kevelaer. „Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben. Auch vielen Dank an die Eltern, die uns ihre Kinder anvertraut haben. Wir als Team vom Highlight haben uns gefreut mit allen das Herbstferienprogramm 2019 durchzuführen und hatten viel Spaß dabei.“ Weitere Infos findet ihr demnächst wieder auf unserer Facebookseite. **Euer Highlight Team**

Forstbetriebsgemeinschaft Morsbach

Beraten-Vermitteln-Informationen Rund um den Wald aus erster Hand

Nachhaltig-Wertneutral-Klimabewusst-Solidarisch

Ihre Ansprechpartner für nachhaltige Forstwirtschaft

FBG Morsbach

Seifen 45
51597 Morsbach
Tel 02294-8778

Geschäftsstelle

Auf dem Hähnchen 3
Tel 02294-9323
Fax 03222 3757 355
FBG.Morsbach@t-online.de

Dipl.-Ing. (FH) Raphael Traut

Telefon 02682-9687909
Mobil 0171-5871362
Email: raphael.traut@wald-und-holz.nrw.de
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Kerstin
Telefon 02262-980586
Mobil 0171-5871365
Email: juergen.kerstin@wald-und-holz.nrw.de



Sprechzeiten Pracht
Mo. 8:00—12:00
Mi. 8:00—10:00

Sprechzeiten Wiehl
02296-801327
1. Montag im Monat
10:00—12:00
oder
Mo. Mi. Fr. 8:00-9:00



Veranstaltungskalender 2019



November 2019

Samstag, 30.11.2019, 15.00 Uhr

Seniorentag im Dörfergemeinschaftshaus Wallerhausen
Veranst.: Gemischter Chor Wallerhausen, Tel. 02294/1380

Samstag, 30.11.2019, 18.00 Uhr

Konzert anl. 50-jähriges Chorleiterjubiläum von Clemens Bröcher beim MGv „Harmonie“ Wendershagen in der Kulturstätte Morsbach
Veranst.: MGv „Harmonie“ Wendershagen, Tel. 02294/90143

Dezember 2019

Sonntag, 01.12.2019, 16.00 Uhr

Weihnachtskonzert des Frauenchores Morsbacher Singkreis i.d. Basilika
Veranst.: Frauenchor „Morsbacher Singkreis“, Tel. 02294/1088

Donnerstag, 05.12.2019, 15.00 Uhr

Senioren Adventsfeier, im Ev. Gemeindehaus Holpe
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Samstag, 07.12.2019, 15.00 Uhr

Nikolausmarkt an der Grundschule in Holpe
Veranst.: Heimatverein Holpe e.V., Tel. 0160 9837 7208

Samstag, 14.12.2019, 18.00 Uhr

Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Sebastianus in Friesenhagen
Veranst.: Musikverein „Concordia“ Friesenhagen, Tel. 02734/3340

Donnerstag, 19.12.2019, 15.00–17.00 Uhr

Alleinstehendenkaffee, der Bürgermeister lädt in die Kulturstätte Morsbach ein.
Veranst.: Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel. 02294/699 530

Dienstag, 24.12.2019, 16.00 Uhr

Familienchristmette mit Krippenspiel, Heiligabend St. Joseph Lichtenberg
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Dienstag, 24.12.2019, 17.00 Uhr

Familiengottesdienst am Heiligabend im Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/8787

Dienstag, 24.12.2019, 21.30 Uhr

Musikalische Einstimmung am Heiligabend anschl. Christmette in St. Gertrud
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Dienstag 24.12.2019, 22.30 Uhr

Heiligabend in Rom, Heinrich- Kapelle in Morsbach-Rom
Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern bei Kerzenschein und Glühwein.
Veranst.: Römische Weihnacht e.V., Tel. 02294/9913 645

Mittwoch, 25.12.2019, 10.00 Uhr

Festgottesdienst zu Weihnachten, im Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Donnerstag, 26.12.2019, 09.30 Uhr

Festgottesdienst mit dem MGv „Harmonie“ Wendershagen in der Christ-König-Kirche in Ellingen
Veranst.: MGv „Harmonie“ Wendershagen, Tel. 02294/90143

Donnerstag, 26.12.2019, 10.00 Uhr

Festgottesdienst zu Weihnachten, in der Ev. Kirche Holpe
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Sonntag, 29.12.2019, 10.00 Uhr

Konzertgottesdienst-Windwood & Co, im Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884





Bender & Bender - Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung! Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einem Makler beauftragen, über 60 Makler anbieten für Sie!

Bahnhofstr. 5 • 51597 Morsbach • 0 22 94 / 99 22 80 5 • www.bender-immobilien.de

Adventszauber 2019

Am Samstag, dem **14. Dezember 2019** ab 14.00 Uhr findet ein kleiner beschaulicher weihnachtlicher Markt rund um die Basilika St. Gertrud statt. Die katholische Kirchengemeinde lädt Sie herzlich ein zu ein paar besinnlichen Stunden.

Unter Beteiligung der evangelischen und katholischen kirchlichen Gruppierungen gibt es Selbstgebackenes und Selbstgebasteltes in vielfältiger Weise. Außerdem wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr findet in der Kirche ein „Offenes Singen“ mit dem Cantamos- und Gertrudischer Chor statt. Anschließend laden wir um 19.30 Uhr zum Taizé Gebet ein. Bei Glühwein und Schwedenfeuer kann der adventliche Abend ausklingen. Lassen Sie sich überraschen.

Repair-Café Morsbach

Wegwerfen – nein danke!

Besuchen Sie das Repair Café Morsbach am **7. Dezember 2019**



von 10.00 bis 13.00 Uhr in den Räumen der Tagespflege Reinery, Am Prinzen Heinrich 5, 51597 Morsbach. Sie benötigen Hilfe bei PC-Problemen oder haben Fragen zum Smartphone? Dann kommen Sie ins Repair-Café. Dort erhalten Sie Unterstützung. Mitarbeit ist jederzeit gewünscht.

Formularservice in der Zeit von 11:00-12:00 Uhr. Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen diverser Formulare. Melden Sie Ihren Bedarf unbedingt vorher telefonisch oder per Email bei der Ehrenamtsinitiative WEITBLICK an. Mit Ihrem Namen, Telefonnummer und Mitteilung um welchen Antrag es sich handelt. Den entsprechenden Antrag bringen Sie dann bitte zum vereinbarten Termin mit!

Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Treffpunkt Sonnenschein, Bürozeiten: montags von 15.00 – 17.00 Uhr – donnerstags im Treffpunkt Sonnenschein. Tel.: 02294-699530, Email: morsbach@weitblick-obk.de

„Treffpunkt Sonnenschein“

Programm Dezember 2019

Jeder ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kostenbeitrag: 3,00€



05.12.2019: Nikolaustag mit Besuch vom Gertrudischer Chor Morsbach
12.12.2019: Adventszauber mit Glühwein trinken und Besuch der Little Harmonies Wendershagen.

19.12.2019: Herzliche Einladung zum Alleinstehendenkaffee in der Kulturstätte Morsbach. Der Bürgermeister lädt zu einem gemütlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen!

Wenn Sie nicht mobil sind, können wir einen Fahrdienst organisieren. Anmeldung erbeten unter Tel.: 02294-699.530

Weihnachtspause - Wir starten im neuen Jahr am **09.01.2020** mit neuem Programm in gewohnter Weise!

Treffpunkt Sonnenschein: Jeden Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich. Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel.: 02294-699530, Email: morsbach@weitblick-obk.de



Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Widerspruchsrecht für die Datenübermittlung nach dem Soldatengesetz

Die Gemeinde Morsbach als Meldebehörde ist gem. § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes verpflichtet, dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, die Vornamen und die aktuelle Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Zum 31.03.2020 werden somit die Daten der Personen übermitteln, die im Jahr 2021 volljährig werden (Geburtsjahr 2003).

Diese Datenübermittlung dient ausschließlich dem Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften. Die Daten sind zu löschen, wenn die Betroffenen dies verlangen, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres nach der erstmaligen Speicherung der Daten beim Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

Der Betroffene hat das Recht, gem. § 26 Absatz 2 Bundesmeldegesetz der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann jederzeit schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Morsbach, Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, eingelegt werden.

Der Widerspruch wird dann im Melderegister eingetragen, und es werden zu der betreffenden Person keine Auskünfte im Datenübermittlungsverfahren an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr erteilt.

Morsbach, den 14.11.2019

- Bukowski -
Bürgermeister

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Gemeinde Morsbach als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht dem Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Auskunft aus dem Melderegister (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift) erteilen an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen in Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten, ebenso an Antragsteller und Parteien im Zusammenhang mit Volksbegehren und Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden.

Gemäß § 50 Abs. 2 BMG dürfen an Mandatsträger, Presse- oder Rundfunk aus dem Melderegister (Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) Alters- oder Ehejubiläum von Einwohnern Auskunft erteilt werden.

Gemäß § 50 Abs. 3 BMG dürfen Melderegisterauskünfte an Adressverlage zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern über sämtliche Einwohner, die das 18. Lebensjahr haben, erteilt werden.

Die Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 BMG wird auf Antrag eingetragen, wenn bei der betroffenen Person Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass durch eine Melderegisterauskunft ihr oder einer anderen Person hieraus eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Die Beantragung einer solchen Sperre ist in der Regel nur bei Bezug einer neuen Wohnung sinnvoll. In jedem Einzelfall hat die Meldebehörde zu überprüfen, ob die vorgebrachten Gründe ausreichen.

Mit Eintragung der Auskunftssperre dürfen Melderegisterauskünfte nicht mehr erteilt werden. Die Auskunftssperre gilt nicht gegenüber Behörden und kann auch gegenüber Privatpersonen aufgehoben werden, wenn beispielsweise ein Gläubiger die Anschrift eines Schuldners benötigt, um seine Forderungen zu realisieren.

Die Auskunftssperre ist auf zwei Jahre befristet, kann aber verlängert werden. Die Meldebehörde Morsbach weist darauf hin, dass jeder Einwohner in diesen Fällen jederzeit ein kostenloses Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe seiner Daten hat.

Morsbach, 14.11.2019

Die Meldebehörde

Eingeschränkte Öffnungszeiten der gemeindlichen Dienststellen zum Jahreswechsel

Das Rathaus bleibt in der Zeit von Dienstag, dem **24.12.2019** bis einschließlich Freitag, dem **27.12.2019** geschlossen. Am Montag, dem **23.12.2019** sowie am Montag, dem **30.12.2019** ist das Rathaus von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Das Standesamt ist zusätzlich am Freitag, dem **27.12.2019** von 11.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Der Baubetriebshof in Volperhausen sowie das Hallenbad bleiben in der Zeit vom **23.12.2019** bis **01.01.2020** geschlossen. Die Gemeindebücherei bleibt vom **16.12.2019** bis **01.01.2020** geschlossen. Ab Donnerstag, dem **02.01.2020** gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.



RÄDERWECHSEL

Nutzen Sie unseren fachmännischen und bequemen Umrüstservice für den Wechsel von Sommer- auf Winterräder.

€ **20,-**

RÄDEREINLAGERUNG

Unser Service für Ihre Sommerreifen: Fachgerechte Lagerung, Reifen-Check und auf Wunsch Rädereinlagerung.

€ **15,-**

PRO SATZ
UND SAISON



Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

Nachhilfezentrum
Morsbach
auch Förderung bei LRS und bei RS
Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2

Jahresverbrauchsabrechnung 2019

Versendung der Ablesekarten und der Jahresverbrauchsabrechnung

Zur Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung für die Wasser- und Abwassergebühren ist der Zählerstand des Wasserzählers einmal jährlich zu ermitteln. Dieser erfolgt zum Jahresende im Wege der Selbstablesung durch die Anschlussnehmer. Hierzu werden im gesamten Versorgungsgebiet die Ablesekarten am Donnerstag, den **12.12.2019** versendet. Wir bitten Sie daher, den Zählerstand Ihres Wasserzählers abzulesen und uns anhand der übermittelten Ablesekarte oder gerne auch bequem per Onlineübermittlung über die Homepage der Gemeinde Morsbach, www.morsbach.de, **bis spätestens 31.12.2019** mitzuteilen. Darüber hinaus ist die Versendung der Jahresverbrauchsabrechnung 2019 aller Voraussicht nach für Freitag, den 07.02.2020 geplant. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Herrn Daniel Höfer, Tel. 02294/699-402, Frau Ursula Schneider, Tel. 02294/699-403 oder

E-Mail: gemeindewerke@gemeinde-morsbach.de



Das Schadstoffmobil ist wieder im Einsatz

Die Möglichkeit zur kostenlosen Abgabe von Schadstoffen und Elektrokleingeräten in der Gemeinde Morsbach besteht beim Schadstoffmobil an folgenden Terminen:

Dienstag, 03. Dezember 2019

09.00 – 10.00 Uhr AlzenParkplatz
Ehrenstraße
Morsbach
10.30 – 13.30 Uhr Festplatz Wisseraue
14.45 – 15.45 Uhr Ellingen
Parkplatz Bürgerhaus, Korseifener Str.

Mittwoch, 04. Dezember 2019

09.00 – 11.15 Uhr Steimelhagen
Festplatz
Morsbach
13.15 – 14.15 Uhr Festplatz Wisseraue
14.45 – 15.45 Uhr Lichtenberg
Parkplatz Festplatz

i Der nächste Einsatz des Schadstoffmobils in der Gemeinde Morsbach findet am **04. und 05. Februar 2020** statt.

Bitte beachten Sie auch die Informationen auf dem Abfallkalender der Gemeinde Morsbach.

Sollten noch Fragen zur Abfallentsorgung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Morsbach, Frau Christa Peitsch, vormittags unter der Telefonnummer 02294 / 699 122.

Der Förderverein Morsbacher Bäder unterstützt das Kursangebot im Hallenbad

Seit über 10 Jahren werden im Hallenbad Morsbach Kurse im Aquacycling angeboten. Aufgrund der großen Nachfrage wurden ab dem Jahr 2017 aus 7 Kursen pro Woche à 10 Teilnehmern 8 Kurse. Doch damit nicht genug, die Warteliste der Teilnehmer wurde immer länger.

Daraufhin beschloss der Förderverein der Morsbacher Bäder im Sommer 2019 zusätzlich 3 Fahrräder anzuschaffen, damit sich anstatt 80 Teilnehmer nun 104 Teilnehmer pro Woche im Hallenbad fit halten können.

Es wurden noch zusätzliche Hanteln angeschafft, damit das Ganzkörpertraining für jeden Teilnehmer möglich ist.



Die Dozentinnen der Aquacycling-Kurse Monika Oberdries (links) und Beate Bender (rechts) sowie die 1. Vorsitzende des Fördervereins Morsbacher Bäder Monika Zahn (Mitte) präsentierten die neuen Fahrräder. Foto: B. Bender



51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10

Tel. 02294 - 9220

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

www.portopizza.de

Pizzeria & Ristorante
Da Antonio



Wie hätte Mama es wohl gewollt?

Fragen Sie sie rechtzeitig, um ihren Abschied in ihrem Sinne zu feiern.

Bestattungen
Puhl Ihr Meisterbetrieb



51597 Morsbach · Tel. 02294/13 98 · www.im-trauerfall.de
51580 Reichshof-Wildbergerhütte · Tel. 02297/902 89 51

Abfallkalender 2020

Der Abfallkalender der Gemeinde Morsbach für das Jahr 2020 wird im Mittelteil der Flurschütz-Ausgabe vom **21. Dezember 2019** eingeleitet sein.

25-jähriges Dienstjubiläum von Lydia Braun

Am 20. Oktober 2019 gab es in der Gemeinde erneut ein 25-jähriges Dienstjubiläum zu feiern.



Lydia Braun nahm zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum Glückwünsche entgegen. (v.l.n.r.: Personalratsvorsitzender Ulrich Marciniak, Fachbereichsleiterin Susanne Hammer, Jubilarin Lydia Braun und Bürgermeister Jörg Bukowski).

Bürgermeister Jörg Bukowski, Personalratsvorsitzender Ulrich Marciniak und Fachbereichsleiterin Susanne Hammer gratulierten Bibliothekarin Lydia Braun herzlich zu diesem besonderen Ereignis.





ARBEITSKLEIDUNG-BESTICKEN.DE

HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.

Lydia Braun begann im Oktober 1994 ihren Dienst in der Gemeindebücherei. Nachdem sie ihre Ausbildung zur Bibliothekarin in Russland absolvierte, arbeitete sie sieben Jahre lang als Leiterin einer Schulbücherei in der ehemaligen Sowjetunion. Zunächst war sie als Krankheitsvertretung bei der Gemeinde tätig und wurde daraufhin 1996 unbefristet eingestellt. Foto: L: Bitzer

Franziska Vierbücher † 04. November 2019

Dankbar und voller schöner Erinnerungen haben wir uns von Franziska verabschieden müssen.

Sie war Mitbegründerin unserer Theatergruppe. Mit 90 Jahren stand Sie noch auf der Bühne.

Für Sie hat sich der Vorhang geschlossen. Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Theatergruppe „Vürhang up“
des Heimatvereins Morsbach

Jugendfreizeit der Katholischen Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach

Na, im Sommer 2020 schon was vor?

Die Kolping Jugend Morsbach bietet auch im nächsten Jahr 2020 wieder eine Jugendfreizeit für Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren an. Es geht für 12 Tage in die Toskana in ein Zebu-Zelt-

camp in Talamone. Vom **16.07.-28.07.2020** wollen wir mit euch gemeinsam Italien unsicher machen. Es warten spannende Tagesausflüge und viel Action auf euch! Schnell anmelden und einen Platz sichern!

Klangvoller 1. Advent mit dem Morsbacher Singkreis

Unter diesem Motto lädt der Frauenchor „Morsbacher Singkreis“ ein zu einem Chor- und Instrumentalkonzert am Sonntag, **1. Dezember 2019**, 16.00 Uhr in der Basilika St. Gertrud.

Der Chor wird zusammen mit der Dirigentin Dörte Behrens einen stimmungsvollen Einstieg in die Vorweihnachtszeit gestalten. Unterstützt wird er dabei vom „MGV Marienberghausen“ unter der Leitung von Konrad Ossig, dem Chor der städtischen Realschule Waldbröl unter der Leitung von Marion Fuchs sowie den jungen Solisten Luise Weidhase (Gesang), Verena Klassen (Querflöte) und Elias Bese (Panflöte). Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind erhältlich im Buchladen „Lesebuch“ und bei allen Sängern, die sich schon auf Ihren Besuch freuen!

Sonderangebot – die etwas andere Messe

In der Basilika St. Gertrud wird adventliche Besinnlichkeit am **8. Dezember 2019** mal ein wenig anders erfahrbar. Die Familienmesse um 11 Uhr wird als „Sonderangebot“ gestaltet. Bei diesem besonderen Angebot der katholischen Pfarreiengemeinschaft Morsbach - Friesenhagen - Wildbergerhütte trifft Klassisches und Gewohntes auf Neues und Ungewohntes. Kommen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich überraschen. Herzliche Einladung!



www.stangier-frisoere.de

TAXI G

GOSSMANN

hallo@gossmann.taxi • www.gossmann.taxi

Ihr freundliches Taxi
in Morsbach
& Reichshof

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Rollstuhltransport
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten

- Fahrten zur onko. Behandlung
- Strahlentherapie
- Chemotherapie
- Kleinbus

Fragen zum Thema Krankenfahrten?

Besuchen Sie uns auf www.gossmann.taxi oder Facebook, schreiben Sie uns eine E-Mail an hallo@gossmann.taxi oder rufen Sie einfach an!

02294 - 561

Morsbach: 02294 561 oder 99 12 16

Taxi Gossmann • M.Gossmann e.K. • Hahner Str. 24 • 51597 Morsbach • Fax 993 77 99

Alters- und Ehejubiläen im Monat Dezember 2019

Wir gratulieren im Monat Dezember zum Geburtstag:

Felix Meding, Morsbach, zum 92. Geburtstag am 02.12.2019

Erich Ditscheid, Morsbach, zum 91. Geburtstag am 04.12.2019

Katharina Unger, Morsbach, zum 95. Geburtstag am 14.12.2019

Wir gratulieren im Monat Dezember zur Diamantenen Hochzeit:

Karl-Heinz und Renate Kuchheuser, Appenhagen, am 29.12.2019

Silberdiplom für die „Hoffnung“

Großer Erfolg beim Bernbacher Chorfest 2019
in Freigericht-Bernbach



Der MGv „Hoffnung“ Lichtenberg reiste als einziger Chor des Chorverbandes Oberberg am Sonntag, dem 27.10.2019 zum Chorfest 2019 nach Bernbach-Freigericht in Hessen. Hier sollte sich im Wettbewerb zeigen, ob das mit dem zurückgekehrten Chorleiter Konrad Ossig neu einstudierte Liedgut, im direkten Vergleich mit anderen Chören, bereits die nötige Qualität erreicht hat. Deshalb stellte man sich beim sakralen Chorwettbewerb in der St. Bartholomäus Kirche in Bernbach der starken Konkurrenz mit den Liedern, „Unser tägliches Brot“ von Robert Pappert, „Abendlied“ von Josef Rheinberger im Arrangement von Hans Schlaud und „O Sacrum Convivium“ von Alwin M. Schronen. Nach den insgesamt gelungenen Liedvorträgen, welche die einfühlsame und zugleich ausdrucksstarke Handschrift von Chorleiters Konrad Ossig deutlich erkennen ließen, hoffte man auf ein gutes Abschneiden. Gemessen an dem lang anhaltenden und herzlichen Applaus nach den Darbietungen hatte die Hoffnung wohl das Publikum überzeugt. Würde man aber auch die fachkundige Jury mit dem erfahrenen Chorleiter und Dirigent Willi Becker und Professor Andre Schmidt, in der mit vier Chören stark besetzten Leistungsklasse B1, welche bis zu 40 Sänger zuließ, überzeugen können? Mit 21,17 von 25 Punkten und einem Silberdiplom (Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen) bestätigte die Jury dem Chor insgesamt sehr gelungene Darbietungen, die jedoch diesmal noch nicht für ein Golddiplom ausgereicht hatten.

Dennoch überwog insgesamt die Freude der Sänger über das Erreichte, zeigte das Ergebnis doch, dass man sich auch im Jahr des 115 jährigen Bestehens, gesanglich auf dem richtigen Weg befindet. Der Chor kann darüber hinaus durch solche Leistungsvergleiche immer wieder viele Verbesserungspotenziale erkennen, welche nun in kontinuierlicher harter Probearbeit bis zur musikalischen Perfektion der Lieder aufgearbeitet werden können. Getragen von dieser positiven Erkenntnis reiste man erschöpft, aber insgesamt zufrieden zurück in die bergische Heimat. Weitere Einzelheiten zum Verein finden Sie unter: <http://mgv-hoffnung.de>. Foto: privat

Konzertgottesdienst „Von guten Mächten wunderbar geborgen“

Ein besonderer Gottesdienst mit viel Musik findet am Sonntag, 29.12.2019 um 10.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Morsbach statt

Zu Gast ist dann das beliebte Instrumentalensemble „WindWood & Co“ aus dem Siegerland.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes wird das Leben des Theologen und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer stehen, dessen Gedicht „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ sich zu einem der beliebtesten Lieder der deutschsprachigen Kirchenmusik entwickelt hat. Bonhoeffer schrieb diesen Text kurz vor seiner Ermordung durch die Nationalsozialisten, vermutlich am Silvesterabend 1944. Er war eigentlich nicht für die Öffentlichkeit bestimmt, sondern seiner Familie und seiner Verlobten als Neujahrsgruß zugeeignet. Für das Ensemble „WindWood & Co“ bildet das Stück nicht das Zentrum des Programmes, sondern bildet den Anknüpfungspunkt für die Frage: Wer war dieser feinfühligste Dichter?

Die Musiker/innen um den frommen Poetrieschreiber Andreas Schuss erzählen kenntnisreich und durchaus humorvoll die Lebensgeschichte Bonhoeffers und zeigen, warum sein Weg in den Widerstand alternativlos war. Zwischen den Textblöcken spielt das Ensemble klassische Weihnachtslieder, Klezmermelodien, Spirituals sowie eigene Kompositionen. Alle Stücke haben eine Verbindung zu Bonhoeffer, der ja enge Kontakte zur jüdischen Gemeinde in London und zu afroamerikanischen Christen in New York pflegte. Die einzigartige Instrumentierung mit Panflöte, Klarinette, Saxophon und Piano verleiht dem Repertoire des Trios eine ganz eigene Note. WindWood & Co werden beim Gottesdienst in Morsbach in der Besetzung Vanessa Feilen-Schuss: Altsaxophon | Klarinette | Kontrabass, Yuzuki Ueda: Sopran- und Tenorsaxophon | Piano, Andreas Schuss: Panflöte | Piano | Harfe | Erzähler musizieren.

Weitere Informationen unter: Andreas Schuss Musikkonzepte LeystraÙe 12, 57555 Mundersbach, Telefon: 0271 - 20 884 & Mobil: 0172 - 840 48 94, Email: info@andreas-schuss.de, www.windwood-und-co.de und www.facebook.com/windwood

Das Sport- und Gesundheitszentrum Re-Action eröffnet seine Praxis für Osteopathie

Um Schmerzen zu lindern und Beweglichkeit und Fitness zu steigern, bietet das professionelle Team des Sport- und Gesundheitszentrums Re-Action eine weitere zentrale Anlaufstelle – Praxis für Osteopathie Julia Schuh – Heilpraktikerin.

Dazu gratulierte Bürgermeister, Jörg Bukowski, recht herzlich. Denn seit mehr als 16 Jahren macht das motivierte Praxis-Team des Sport- und Gesundheitszentrums Re-Action Morsbach und Umgebung fit und vital. Hier steht ein umfangreiches Angebot zur Verfügung. Die Physiotherapeuten behandeln unter anderem akute sowie chronische Beschwerden, Sportverletzungen und Reha-Patienten mit Hilfe verschiedener Therapieverfahren wie manuelle Therapie, man. Lymphdrainage, Krankengymnastik, Übungen an den Trainingsgeräten und auch im praxiseigenen Bewegungsbad.

Nach fast fünf Jahren Weiterbildung absolvierte Julia Schuh mit Auszeichnung die Prüfungen zur Osteopathie und Heilpraktikerin.

Doch was ist der Ansatz der Osteopathie eigentlich genau? Ganz schlicht zusammengefasst: Dort wo Bewegung nicht möglich ist, kann sich eine Erkrankung entwickeln.

Osteopathie ist eine ganzheitliche sowie eigenständige Form der Medizin, die durch spezielle Techniken Funktionsstörungen behandelt. Sie konzentriert sich daher nicht auf die Behandlung einzelner Symptome oder Beschwerden, sondern auf den Patienten als Ganzes. Osteopathiebehandlungen lösen die Störungen und Blockaden des Körpers auf und helfen ihm, sich zu regenerieren. Diese ganzheitliche Heilkunde, mit dem Patienten im Mittelpunkt, ist auch die Philosophie der Praxis für Osteopathie Julia



Mit dem Service vor Ort

Brillenstube
Morsbach

Waldbröler Straße 5 • Morsbach
Telefon 02294-6313 • www.brillenstube-morsbach.de

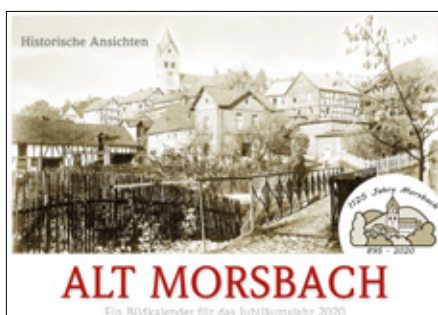
Schuh. Zum Leistungsangebot gehören Physiotherapie, betriebliche Gesundheitsförderung, Bewegungsbad, Präventionskurse im Haltungsbereich aber auch im Entspannungsbereich, sowie auch REHA-Gruppen, Sportphysiotherapie, Wellness,- Massage- und Kosmetikangebote und nun auch die Osteopathie. Foto: privat
Ihre Julia Schuh und Team/Kontakt: Praxis für Osteopathie Julia Schuh, Herbertshagener Str. 32 in Morsbach/Rhein; Tel.: 02294/991111. Termine sind ab sofort buchbar.



Morsbach in alten Bildern

Bildkalender 2020 erschienen

Wer gerne alte Ansichten von Morsbach betrachten und sammeln möchte, sollte sich den neu erschienen Bildkalender „Alt Morsbach“ für das Jahr 2020 sichern. Der Kalender zeigt jeden Monat ein anderes großformatiges historisches Foto von Morsbach bzw. den Außenorten.



Da gibt es ein Wiedersehen mit dem alten Krankenhaus, der Volksschule an der Waldbröler Straße, der Badeanstalt, der „Schmandgasse“, dem alten Bürgermeisteramt, mit Alt-Holpe und dem Hotel „Theile-Ochel“. Außerdem zeigt der Bildkalender schöne Panoramaansichten von Morsbach.

Der Kalender, der von Christoph Buchen zusammengestellt und mit Bildunterschriften versehen wurde, ist ein Beitrag zur 1125-Jahr-Feier von Morsbach, hat das Format 42 x 30 cm, ist ab sofort im örtlichen Buchhandel erhältlich und eignet sich als originelles (Weihnachts-)Geschenk aus der Heimat.

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach Löschzug I e.V.

Der 1. Vorsitzende des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach Löschzug I e.V. lädt zur jährlichen Mitgliederversammlung am **11.01.2020** um 15.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus (Waldbröler Straße 63) ein. Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Jahresrückblick 2019; 3. Kassenbericht; 4. Stellungnahme der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Anschaffungen 2020; 7. Verschiedenes. Anträge zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ sind bis zum **21.12.2019** beim 1. Vorsitzenden einzureichen. **Marco Kötting, 1. Vorsitzender**

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER GmbH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m² Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen

info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Bau- & Brennstoffe Bender
Garten- & Forstgeräte

**Aktuelle
Herbstangebote**

**Wir reparieren
Garten- und Forstgeräte
aller Fabrikate**

Morsbach Waldbröler Straße 81 - Tel. 02294 / 360
www.baustoffe-bender.de

Das passende Weihnachtsgeschenk „Weihnachten in Morsbach“ – Weihnachts-CD des Musikzug Wendershagen

Zusammen mit fünf Morsbacher Chören hat der Musikzug Wendershagen im vergangenen Jahr seine erste Weihnachts-CD „Weihnachten in Morsbach“ veröffentlicht. Die CD enthält eine Mischung aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern, die kurz vorm Fest für die richtige Weihnachtsstimmung sorgen. Die Chöre Cantamos, der Kinderchor „Little und Happy Harmonies“ Wendershagen, der MGV „Harmonie“ Wendershagen, Cantabile Morsbach und der MGV „Eintracht“ Morsbach begleiten den Musikzug bei den Werken der Komponisten von Anderson bis Zuckowski. Dabei zeigen sie ganz nebenbei, warum die Morsbacher Chorlandschaft so erfolgreich ist. Andächtige Worte trägt Pfarrer Tobias Zöller zur musikalischen Weihnachtsgeschichte „Bethlehem“ bei, die die bekannten Lieder „Stern über Bethlehem“, „Kleine Stadt Bethlehem“ und „In der Nacht von Bethlehem“ enthält. Wer noch nicht so recht weiß, was er seinen Lieben zu Weihnachten schenken soll, ist mit dieser Weihnachts-CD sehr gut bedient.



Die CDs gibt es ab sofort wieder bei Schreibwaren Hess, dem Buchladen Lesebuch und allen Musikern des Musikzugs zum Preis von € 12,90 zu kaufen.

Gut informiert... zum Thema „Sicherheit im Alltag“!

Am zweiten Info-Abend der Senioren- und Pflegeberatung ging es um das Thema Sicherheit. Unter dem Motto „Sicher - zuhause und unterwegs: Schutz vor Kriminalität im Alltag“ informierte Walter Steinbrech von der Kreispolizeibehörde des Oberbergischen Kreises über die Tricks, mit denen insbesondere Seniorinnen und Senioren häufig um ihre Ersparnisse gebracht werden. Unter anderem ging es dabei um Taschendiebstahl, Tricks mit EC- oder Kreditkarten, Betrugereien am Telefon (Enkeltrick) oder falsche Gewinnspiel-Versprechen. Die Zuhörer lauschten interessiert und hatten anschließend die Gelegenheit, Herrn Steinbrech ihre Fragen zum Thema zu stellen. Dieser hatte außerdem eine Reihe von Broschüren mitgebracht, die die Teilnehmer mitnehmen konnten. Foto: privat

Gerne beraten die Mitarbeiterinnen der Senioren- und Pflegeberatung zu diesem und zu vielen anderen Themen rund um Alter und Pflege. Sie erreichen sie wie folgt:

Gemeinde Morsbach
Senioren- und Pflegeberatung
Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach

Ansprechpartnerinnen:
Sylke Görres, Raum: EG 11, Telefon: 02294/699-351,
E-Mail: sylke.goerres@gemeinde-morsbach.de

Julia Krieger, Telefon: 02294/699-358
E-Mail: julia.krieger@gemeinde-morsbach.de

65-mal Grund zum Feiern

Die BWO Behinderten Werkstätten Oberberg ehrten ihre langjährigen Beschäftigten.



65 gute Gründe zum Feiern gab es am Dienstag, 5. November, bei den BWO Behinderten Werkstätten Oberberg: 35 Beschäftigte

feierten ihre zehnjährige Zugehörigkeit zu den Werkstätten, 26 Jubilare ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit und vier Jubilare konnten sogar auf 40 Jahre in der BWO zurückschauen. Um dies gemeinsam zu feiern, waren die Jubilare aus den drei BWO-Standorten in Wiehl-Faulmert, Wiehl-Bomig und Morsbach-Lichtenberg nach Oberbantenberg gekommen. Hier fand im vereinseigenen Begegnungszentrum des Vereins zur Förderung und Betreuung behinderter Kinder Oberbergischer Kreis, der Träger und Hauptgesellschafter der BWO ist, die diesjährige Jubilar-Feier statt.

Diese wurde durch die hauptamtlichen Mitarbeiter des Begleitenden Dienstes der Bomiger Werkstatt organisiert. Und wie es sich für eine ordentliche Feier gehört, hatten die Mitarbeiter für gutes Essen und stimmungsvolle Musik gesorgt: Zunächst versetzte die BWO-Musikband aus Bomig die Gäste in Feierlaune, dann lockte BWO-Mitarbeiter Heiner Jungebluth mit seinem Akkordeon manchen Jubilar auf die Tanzfläche. Die Ehrungen nahm BWO-Geschäftsführer Jens Kämper gemeinsam mit der Vorsitzenden des Werkstatttrates, Andrea Theis, vor. Beide bedankten sich bei allen Jubilaren für ihre langjährige Mitarbeit und überreichten Urkunden sowie Präsente. Seinen Höhepunkt fand der feierliche Nachmittag mit der Ehrung von Sabine Eggers, Beate Solbach, Gerd Zapp und Stefan Schulz, die seit 40 Jahren in der BWO arbeiten. „Das ist kurz vor der Goldenen Hochzeit“, lobte Kämper und freute sich auf die nächsten gemeinsamen Jahre mit den Beschäftigten. Foto: privat

Herbstprüfung beim Verein für Deutsche Schäferhunde in Morsbach

Zwölf Hundeführer mit ihren Vierbeinern konnte Prüfungsleiter Heinz-Josef Stangier dem SV-Leistungsrichter Helmut Nießen und dem Richteranwalt Tim Eggert zur diesjährigen Herbstprüfung auf dem Morsbacher Übungsgelände vorstellen. Neun Hunde wurden im eigenen Verein auf diese Prüfung vorbereitet. Die Begleithundeprüfung bestanden Martina Muth mit ihrer Quena vom Altenberger Land, Edgar Muth mit seiner Sandi vom Altenberger Land und Simone Schmallenbach mit ihrer Hera vom Termorgen. Die Gäste aus der OG Hommerich, Ludwig Paffrath mit seiner Nixe vom Gut Korten und Reinhard Vosswinkel mit seiner Fay vom Schlotterstein, absolvierten erfolgreich die Fährtenhundprüfung 3. Die Vereinsmitglieder Daniel Greb mit seiner Wanda vom Tatzelwurm und Wolfgang Henzel mit seinem Rüden Jupp vom Richtersgraben legten erfolgreich die IGP 1 ab. In der Internationalen Gebrauchshundeprüfung 3 gingen 5 Hundeführer mit ihren Hunden an den Start. Den ersten Platz mit 286 Punkten belegte Markus Horch mit seinem Titus z Kraja Karle, gefolgt von Sascha Kempf mit seinem Fight von der weißen Elster, Herbert Pläßmann mit seinem Nacho vom Falkay's Hof, Herbert Pläßmann mit



Impressum

Der „*Flurschütz*“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.100 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „*Flurschütz*“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6, Email: flurschuetz@c-noxx.com.

Vereinsnachrichten im „*Flurschütz*“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „*Flurschütz*“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In

manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD möglichst im docx-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 15 Tage (= bis 6.12.2019) vor dem Erscheinungstermin an die Gemeinde Morsbach, Stichwort „*FLURSCHÜTZ*“, Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach,

Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „*Flurschütz*“ erscheint am **21.12.2019**.

Alle Ausgaben des „*Flurschütz*“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „*Flurschütz*“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Hochwärmegedämmte und einbruchhemmende

Aktions-Haustüren

in Holz, Aluminium und Kunststoff nach Maß.



Tischlerei - Innenausbau - Bauelemente

Zur Türenausswahl:
www.aktions-haustueren.de



Winteraktion
ab sofort gültig!

Tischlerei Stricker e.K. • Inh.: Maik Kösling • Industriestr. 5 • 51597 Morsbach
Tel: 02294 / 1212 • mail@tischlerei-stricker.de
www.tischlerei-stricker.de • facebook.com/TischlereiStricker



MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten



Informationen der SPD
zur Gemeindepolitik unter
www.spd-morsbach.de

MORSBACH

mit seinem Nacho vom Falkay's Hof, Herbert Pläßmann mit Hella vom Remscheider Land und Kurt Mauelshagen mit seinem Elliot von den Maibuchen. Bei der anschließenden Siegerehrung lobte Richter Nießen den Leistungsstand der Hunde und bedankte sich bei den Hundeführern für das sportliche und faire Vorführen der Hunde. Ein weiterer Dank ging an die Schutzhelfer Sascha Kempf und Leonardo di Tucio sowie an die Fährtenleger Kurt Mauelshagen und Herbert Pläßmann. Der Schäferhundeverein Morsbach bedankt sich hiermit bei Richter Helmut Nießen und Richteranwalt Tim Eggert für die korrekte Bewertung der vorgeführten Hunde. Ein besonderer Dank geht an die Landwirte und Jagdpächter, die immer bereit sind, ein geeignetes Fährtenengelände zur Verfügung zu stellen. Im Nachhinein waren sich alle einig: Eine rundum gelungene Veranstaltung.

Informationen von
Bündnis90/Die GRÜNEN

www.gruene-morsbach.de



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
ORTSVERBAND MORSBACH

Anzeigen im *Flurschütz*

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

AUSBILDUNG



PRODUKTION







MODULARE GEBÄUDE

KOLLEGEN

mlwld

GESUCHT!

www.alho.com/karriere

VERWALTUNG







BAUSTELLE



Am liebsten zuhause
AggerEnergie tanken

www.aggerenergie.de



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region